

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

Januar 1714

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-175406

Anno 1714.

123

Von 4. Jan.

Schreiben wir an das Oberhaupt M. de la Haye in
Ladraspatnam, und schicken ihm 2 Calender: ein großes
2 Calender für die kleine Secunden, und ein kleines.

Von 5. Jan.

Übergab ich der Schriftführer die specification für eine
großere Lettern, welche sich mit einem Spatier auf
18000 Stellen reißbar lassen können, Länglicher,
Kürzer und anderer Größe.

Von 8. d. d. d.

Wurde der Portugiesische Schriftführer Lorenz zu der
Wahl, und Einführung gewählt, jedoch so daß er eine
Vorweisung von einer Zeit in der Wahl durch, und
mit einer alle Vorweisung zur offnen Wahl und diese
Kunst lehren.

Von 9. d. d. d.

Wurde der C^{te} Loge in Malab. Meiner Gegenwart mit
drinnen fertig; und mit demselben das 14^{te} Capitel
Matthaei, die C Loge wurden 10 muß eingebunden,
auf das einige davon zum proba mit nach Europa
geschickt werden können.

Von 11. d. d. d.

Am 11. J. Jordan nach Naparabram, um daselbst
einige Menschen zu Erheben und einige Bücher der Fort.
Alten Menschen abzufragen, welche mir zuhilf

Anno 1774.

3 Briefe mitgeben. Der erste an den $\text{H}^{\text{on}} \text{Gouverneur}$,
 den andern an J. Ficaud , und den dritten an den
 Prud'homme, Davon mir befohlen, daß die 1^{te} 2^{te} 3^{te} zu
 jeblichem Exemplar zur Absicht communiciren
 müßten.

Am 15. Jan. Schickte mir unser Europaesischer Brief in 2^{en} Paqueten
 N^o 4 und N^o 5, mit einem Expressen nach Madras;
 wda mit einem Schiffen nach Europa zu gehen. N^o 4
 wurde an J. Hennings und N^o 5 an J. Lewis nach
 der Malab. Theologie geschickt.

Das 2^{te} Paquet war an Herrn Neumann, der
 Societät Secretario adressirt und lagere folgende
 Briefe darinnen.

1. Ein lateinischer Brief an die Societät datirt D. 3. Jan. 1774
2. Copie der vorigen Briefe an die Societät.
3. Brief an Neumann in Layl. Sprach dat. d. 5. Jan 1774.
4. 1 Exemplar von Malab. Mattheo. 5 Exemplaria von ...
 1 Exemplar von Kaledismo. der 1 Bogen von Fort. Alt. 1774
5. Ein groß paquet an J. Böhmen .

Anno 1744.

125.

2. In dem Taget an J^{re} Lemmings lag Adlers Brief
an J^{re} Jacobi, in der Forts. Brief mit seinem
Malab. Catechismo an J. Cliford, der Taget an
Triffland, an J^{re} Böhmen in der Folge
gesendet wird. In diesem liegen folgende Briefe.

1. Ein Brief an J. Prof. Francke dat. d. 3. Jan. 1744.
2. Ein Brief an J. Baron von F. . .
3. Ein Brief an J. Fleischer.
4. Ein Brief an J. Michaelis an J. der Specification der vorigen
Briefe über Holland.
5. Ein Brief an J. Elers von J. Adler.
6. Ein Taget Brief an J. Urban von J^{re} Adler.
7. Einige Briefe von J. Surau.
8. Ein Brief an J. Weismann in der Folge.
9. Particular Briefe an Gründers Freunde.
10. Ein willige Kaufung von N^o 1707 den 16. Novemb. bis Jan
5. Oct. 1743
11. Juny's Maß Briefe von J^{re} J^{re} Kinder an J^{re}
Simothem und an J^{re} J^{re} J^{re} zu Halle.

126 Anno 1744.

12. 5 Fort. Calender, 6 Bogen von Mal. Hoffmanns,
2 Exemplaria von den 2 Mal. Leifstern, und 1 Bogen
von Fort. Althe Hoffmanns.

Vist alles nur an J. Prof. Francken auf Halle
adressiret und J. Böhmern in London offte geschickt.

Derby' lagere ~~jetzt~~ von singl. Paquet auf Copen-
hagen, wos zu unserm König sind das ander an
die beyden Herrn Professores Trellend und Lodberg.

Die des Königs Paquet waren folgende Briefe:

1. Die Brief an König von 28. December 1743.
2. Copie an die Königin von vorigen Brief.
3. Copie an die Königin Königin.

4. Copie an die Princessin mit einem ^{Herrn} ~~Prinzen~~ Calender

5. Copie an Frau. Prinz mit einem ^{Herrn} ~~Prinzen~~ Calender

6. Copie an Prinz. ^{Herrn} ~~Prinzen~~ mit einem ^{Herrn} ~~Prinzen~~ Calender

Die das Paquet an die beyden Professores waren
folgende Briefe:

1. Die Brief an die beyden Professores mit einem Copie von
vorigen Brief datiret den 6. Oct. 1743. 1 Calender

Anno 1774.

127

4 Exemplaria von dem 4. Mal. Leifstien 6 Logen von
Mal. Mathaeus, 1 Logen von Port. Albrecht Schumann,
und die völlige Besetzung von dem 16. Nov. 1774 bis zum
5. October 1773.

2. Copie von J. Gysenbusch's Brief von J. G. B. 1773.
nach dem Wiedemann'schen Kalender.

3. Copie des Briefes von J. Gysenbusch an J. G. B. in Copenhagen
Copie von J. Ockers, Brief an J. G. B. in Ruppert.
Pl. 3. Jan.

In dem Taget No 5 von J. Gysenbusch an J.
Secretair Neumann in London adressirt und
folgt folgende Vorlesung in J. G. B.

1. Copie des Briefes an die Societät von 3 January.

2. Copie von J. G. B. Neumann.

3. Von jedem gedruckten Mal. Leifstien 3 Exemplaria,
4 Kalender, 1 Port. Logen von Albrecht Schumann nach
dem Mal. Theologie auf Oles geschrieben, nach dem
Lehrs überbringen soll.

4. Der große Taget von J. G. B. Böhm.

In dem Taget von J. G. B. Böhm waren folgende Stücke:

1. Copie an J. Böhmen datirt d. 4. Oct. 1713
 2. Copie an Euerdem ^{dat. 1. 13. Jan. 1714. 3. Copie an Euerdem} von dem Briefe, der vorhin
Johann an die Holographische Facultät an Copen-
hagen geschickt war.
 4. Ein Brief an Hoare datirt d. 11 Dec. 1713
 5. Ein offener Paquet an J. Prof. Franchen an Meißland
 6. 2 ungesigelte Paquete an J. M. Michaelis.
- Die im Paquet an Meißland waren folgende Sachen:
1. 2 ung. Copien an J. Prof. Franchen.
 2. 2 Copien an J. M. Michaelis
 3. Extract von der Reflexion.
 4. 2 ung. Copien an Gründlers Freund.
 5. Copie von dem Briefe an die Medicin zu Berlin.
 6. Copie von dem Briefe an Hoare in London.
 7. Copie des Briefs an J. Siffert Otker.
 8. Copie des Briefs an Tasserin in Merseburg.
 9. Copie des Briefs an Johann Böhmen in London.
 10. Ein ganz Brieflich voll Copien der an Copen-
hagen und anderswo geschickten Briefe.

schreiben, die aus von der Mitarbeiterin auf ihre
Freizeit zurückzuführen werden, welche gleichzeitig als der
Ausschluss der Mitarbeiterin Correspondenz, so kontinuierlich
und leicht auf Europa gesprochen werden.

Am 19 Januar. Es kamen mir noch Nagaratnam die Armen. Es gab in
Port. Grueh überflutet, und ich J. Jordan überflutet mit
meinem Port. Manuscript, so in Batavia so überflutet
wurden, so, abgeflutet.

Die 20 d'otto Riviera Longine per la strada, inferno Sopite byzantine.

Van 23 dier
Minder dan een peng gevonden men was Molab. Vrijt in
Theegal der phosidre, welke nog sijnst p. klein word
als die vorige.

Die 3^{te} Marie Knabe mit der Melch. Kfistl verbunden Christian

June 25 d^{to} Würde auf Talleacotta geschrieben 1. Die Briefe an Oberbürger
 mit 6 Calendern. 2. Die Briefe an die hiesigen Schriftsteller
 mit 4 schriftl. Briefen, welche vom Calendar sind
 Fort. Doyne vom Alton Schmeckel an Abraham Mendes.
 3. Die Briefe an die Fort. Calcheton welche 2 Calendern sind
 2 Fort. und 2 Malab. Briefen, welche gehören dem Malab.

Catecheten zugefellt worden solten.

Am 31. Jan.

Es sind hiesige Leute von Malabar und ihre Kinder die in die Schule gehen, als auch von dem Mohan willkürlich in Malab. gedruckte Buchstaben abgelesen worden.

Am 2. Febr.

J. Berlin bringt heute aufserstugs die Catechisation mit dem Portugiesen eine Leise an, welche er alle Tage, und Sonntage continuiert wird, auch er dann auf vor sich eine Fort. Catechisation mit seinen Kindern täglich von 10 bis 11 Uhr anfangen solt.

Am 5. d. d. d.

Der Gründer privatim in Absprechung des andern Leut. Moser eine Fort. anfangen, und diejenige die Revision des Malab. Marci, welche wiederum bald zu drucken anfangen werden soll.

Am 7. d. d. d.

Der diejenige die Absprechung des 2. Leut. Moser eine Malabarische anfangen.

Am 9. d. d. d.

Wird Sorgen alle in die Buchdruckery gegeben, daß er Gruben, Tische und Drucken lassen solt.

Edern

Wird zwischen und Schöckern ein schriftlicher Contract unterschrieben, nach welchem er sich verbindt ad decem vitae